

20/21

GESCHÄFTSBERICHT WALLISER BERGBAHNEN

Generalversammlung 3. September 2021, Leukerbad

Valais★Wallis
REMONTÉES MÉCANIQUES BERGBAHNEN

Groupe Burrus
COURTAGE



VVST
VERSICHERUNGEN
ASSURANCES

SICHER.
UNABHÄNGIG.
LEISTUNGSSTARK.

VVST Haftpflichtversicherung
auf Mass für Seilbahnen
Versicherungsberatung und -vermittlung
für alle übrigen Versicherungsarten

FIABLE.
INDÉPENDANT.
PERFORMANT.

*Assurance responsabilité civile VVST
sur mesure pour les remontées mécaniques
Conseils et gestion pour tous les
autres types d'assurances*

VORWORT DES PRÄSIDENTEN	04
COVID-19	06
FACTS & FIGURES	08
MIILESTONES 2020-2021	10
POLITIK, WIRTSCHAFT & KOMMUNIKATION	11
KOMMUNIKATION & MEDIENARBEIT	12
REDESIGN WBB	13
SBS, SPONSORING & PARTNER	14
PRODUKTE, MARKETING & VERKAUF	16
RECHT, AUSBILDUNG & TECHNIK	18
VORSTAND	20
ORGANISATION	21
STIMMENVERTEILUNG	22



VORWORT DES **PRÄSIDENTEN**

EIN ZWEITES AUSSERGEWÖHNLICHES JAHR

Mein erstes Jahr als Präsident wird in Erinnerung bleiben, weil Covid-19 immer präsent war, vor allem in der Tourismusbranche. Jeder musste sich bemühen, Lösungen zu finden. Diese Lösungen waren auch von den Bergbahnen gefordert. Die Saison 2020-21 war lohnend, überraschend und ereignisreich. Wir haben auch in der Not gelernt.

SOMMER 2020 – DIE SCHWEIZER SIND DA

Die Covid-19-Krise ist immer noch in vollem Gange. Trotzdem hatten wir einen aussergewöhnlichen Sommer, was die Besucherzahlen angeht, insbesondere dank der verstärkten Präsenz der Schweizer Kundschaft und der günstigen Wetterbedingungen. Die Massnahmen wurden zwar gelockert, aber Reisen ins Ausland waren nach wie vor sehr begrenzt möglich; die Schweizer bevorzugten Ferien in den Bergen.

BEGINN MEINER PRÄSIDENTSCHAFT IM SEPTEMBER 2020

Im Herbst läuft alles mehr oder weniger gut. Ende November überraschte uns ein gewaltiger Donnerschlag mit der Ankündigung, dass die Bergbahnen in einigen Nachbarländern über die Weihnachtszeit geschlossen bleiben würden. Diese wurden schlussendlich gar nicht oder nur teilweise geöffnet. Die Ernennung von Berno Stoffel zum Direktor von SBS ermöglicht eine optimale Koordination mit den kantonalen Verbänden sowie mit den Bundesstellen.

EIN WINTER IM ZENTRUM DER AUFMERKSAMKEIT

Ein erster Sieg! Am 4. Dezember beschloss der Bundesrat, die Bergbahnen offen zu halten und die Kantone mit dem Lead zu beauftragen. Selbstverständlich müssen die Sicherheitskonzepte strikt eingehalten werden und eine Betriebsgenehmigung musste bis spätestens am 21. Dezember 2020 eingeholt werden. Die WBB sind die ersten, die diese wertvolle Bewilligung erhalten. Das Spiel war aber noch nicht gewonnen. Die Branche stand im Rampenlicht; einige Medien, sowie ein Teil der Bevölkerung unterstützten den Betrieb der Bergbahnen nicht.

EINE GELUNGENE STRATEGIE?

Mit der Unterstützung und dem Engagement des Walliser Staatsrates, insbesondere seines Präsidenten Christophe Darbellay, arbeiteten der Vorstand und das Sekretariat flexibel und proaktiv zusammen. Die Weihnachtsferien waren schwierig. Darüber hinaus wurde die Attraktivität des «Kundenerlebnisses» durch die Schliessung der Gastronomie am Samstag, den 26. Dezember, verringert. Die Gastronomie wurde teilweise durch das Anbieten von «Take-away» ohne Terrassenservice ersetzt.

Wicky und Stoffel leisteten auf nationaler Ebene eine hervorragende Arbeit. Am 6. Januar hielt der Bundesrat trotz der kritischen Gesundheitslage die Bergbahnen offen. Die öffentliche Meinung änderte sich, und die Kunden wollten die einzige noch erlaubte Freizeitaktivität geniessen. Die frische Luft, die guten Schneebedingungen bis in mittleren Höhenlagen und die frühlinghaften Temperaturen im Februar sorgten bei unserer treuen Kundschaft für Zuversicht und Freude.

Die Saison lief ohne Unterbrechung, auch dank der harten Arbeit der Bergbahngesellschaften und deren Mitarbeitenden. Dies war ein zweiter Sieg! Ungeachtet der

gemischten finanziellen Ergebnisse sind sich alle Dienstleister der Tourismusbranche, aber auch die Behörden, der wesentlichen Rolle der Bergbahnen im Tourismus bewusst. Ohne Bergbahnen gibt es keinen Tourismus in den Bergen.

MEIN DANKESCHÖN

Zuerst ein grosses Dankeschön an das Komitee und an unseren Direktor, Pierre, für ihre Unterstützung, ihre Flexibilität und vor allem ihr Engagement. Dann Ich möchte meinen Hut vor allen Mitarbeitenden für ihre harte Arbeit ziehen, und auch vor den Menschen, die von nah und fern diese Wintersaison auf den Pisten ermöglicht haben. Ein grosses DANKESCHÖN!

Didier Défago
Präsident



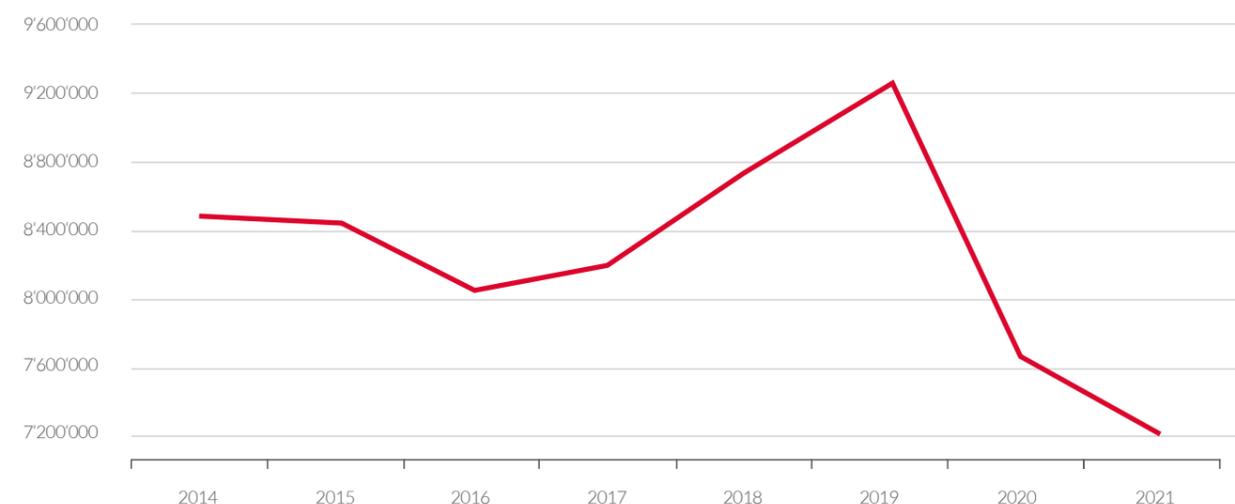
COVID-19

Die Bergbahnen erlebten ihre zweite Wintersaison in einer Pandemiesituation. Covid-19 war immer noch sehr präsent, und die Bergbahngesellschaften erlebten neue und unbekannte Situationen. Nach monatelangen Bedenken hat der Bundesrat am 4. Dezember 2020 bestätigt, dass die Bergbahnen nicht geschlossen werden! Obwohl dies als Erleichterung aufgenommen wurde, herrschte ein gemischtes Gefühl und eine grosse Unsicherheit vor. Wie soll man die Skigebiete betreiben, mit welchen Regeln, Verpflichtungen oder Einschränkungen? Werden die Skifahrer mitmachen? Welche Kundschaft wird die Skigebiete besuchen, oder anders gesagt, wer wird reisen und zum Wintersport gehen dürfen? Am 21. Dezember 2020 haben alle Walliser Bergbahnen ihre Sonderbetriebsbewilligung erhalten. Die Skisaison war damit eröffnet!

EIN VERBAND, DER SICH MEHR DENN JE FÜR SEINE MITGLIEDER EINSETZT

Nach einem milden Sommer, was die gesundheitlichen Einschränkungen betrifft, war der Verband im ganzen Herbst voll im Einsatz, um einer möglichen Schliessung der Bergbahnen entgegenzuwirken. Die globale Pandemiesituation verschlechterte sich. Mehrere benachbarte Alpenländer der Schweiz sprachen davon, ihre Skigebiete im Winter 2020-21 nicht zu betreiben. In der Schweiz arbeiteten sowohl SBS als auch die WBB hart daran, um zu zeigen, dass ein verantwortungsvoller Betrieb der Bergbahnen nicht nur möglich, sondern auch gerechtfertigt ist. Am 4. Dezember 2020 bestätigte der Bundesrat, dass die Bergbahnen nicht geschlossen werden. Sie konnten damit unter der Aufsicht des Kantons Wallis betrieben werden. Obwohl die Schutzkonzepte im Voraus ausgearbeitet und genehmigt wurden, wechselten die Bergbahngesellschaften ohne jegliche Erfahrung vom fast normalen Sommerbetrieb zu einem sehr anspruchsvollen Winterbetrieb. Hygieneregeln, Social Distancing in Warteschlangen, Einschränkung der Transportkapazität oder keine Möglichkeit, den Kunden eine übliche Verpflegung anzubieten, usw. All diese Elemente stellten Unbekannte und neue Schwierigkeiten dar, die es zu bewältigen galt.

ENTWICKLUNG SKIERDAYS FÜR DIE SAISON 2020/2021:



GEMISCHTE ÖFFENTLICHE MEINUNG ZU BEGINN DER SAISON

Im November und Dezember 2020 nahmen die ersten Ski-gebiete ihren Betrieb auf und hatten einige Schwierigkeiten, die Gästesteuerung in den Talstationen zu bewältigen. Der grosse Andrang bei der Eröffnung der Bergbahnen führte zu langen Warteschlangen aufgrund der neuen Massnahmen. Diese wurden mehr oder weniger gut gehandhabt, akzeptiert, aber manchmal auch missverstanden oder von einer kleinen Anzahl von Gästen schlecht erlebt. Jeder weiss, was dann geschah: Fotos von den mehr oder weniger gut organisierten Warteschlangen wurden in den sozialen Netzwerken gepostet, die Medien behandelten das Thema negativ und es gab eine öffentliche Debatte über das Für und Wider des Betriebs der Bergbahnen in der Pandemiesituation.

Die Bergbahngesellschaften waren weit davon entfernt, sich ihrer Verantwortung zu entziehen, und trafen mit Hilfe des Vorstands und des neuen Direktors sowie der Unterstützung des Kantons Wallis rasche und konkrete Entscheidungen, um die Gästesteuerung zu verbessern, vor allem bei den Talstationen.

COVID-ANGEL

Ein originelles Projekt, das aus einer einfachen Idee geboren wurde: «Wie können wir die gesetzlichen Verpflichtungen zur Bekämpfung der Pandemie und die strikte Anwendung der Schutzpläne miteinander vereinbaren und gleichzeitig den Gästen günstige Aufnahme- und Transportbedingungen bieten?».

10. Dezember 2020: «Das Departement für Volkswirtschaft und Bildung (DVB) und der Verband der Walliser Bergbahnen (WBB) sind eine Partnerschaft eingegangen, um den reibungslosen Ablauf der Wintersaison 2020-2021 zu gewährleisten. Das Projekt mit dem Namen <COVID-Angel> zielte darauf ab, die Prävention auf den Skipisten zu verstärken und die strikte Einhaltung und Anwendung der geltenden Schutzkonzepte im Kampf gegen die Pandemie zu garantieren. Zu diesem Zweck wurden rund hundert Stellensuchende von den Walliser Bergbahnen mit finanzieller Unterstützung des Staates Wallis angestellt.»

Dieses Projekt im Sinne einer öffentlich-privaten Partnerschaft war natürlich beispiellos. Es ist vor allem eine pragmatische Teamreaktion auf eine neue und schwierige Situation.

Die Orchestrierung der Warteschlangen ist an sich kein Problem; die Bergbahngesellschaften wissen, wie man das macht. Andererseits ist der Umgang mit den Emotionen und Gefühlen der Gäste in einer Pandemiesituation keine leichte Aufgabe und kann auch nicht immer abschliessend eingeschätzt werden.

Der Einsatz von mehr als 100 COVID-Angels ermöglichte es das Geschäftliche mit dem Angenehmen zu verbinden. Nach einem gross angelegten Test am 12. und 13. Dezember in Le Châble (Verbier) wurden die COVID-Angels ab dem 19. Dezember im ganzen Wallis eingesetzt. Diese positive Aktion wurde von den Schweizer und internationalen Medien einhellig aufgegriffen. Es ist das erste Mal seit vielen Monaten, dass in der öffentlichen Kommunikation die Vorteile des Betriebs der Schweizer Bergbahnen hervorgehoben wird. Die Kunden haben dies verstanden und sind die ersten, die davon profitieren. Ihre Anwesenheit auf den Skipisten in grosser Zahl war ein Beweis dafür und eine unschätzbare Belohnung für alle Mitarbeiter der Bergbahnen.

Der Vorstand dankt allen, die das Projekt COVID-Angel ermöglicht haben, insbesondere dem Staat Wallis für sein Entgegenkommen und sein Engagement.

AUSBLICK AUF DIE WINTERSAISON 2021-2022

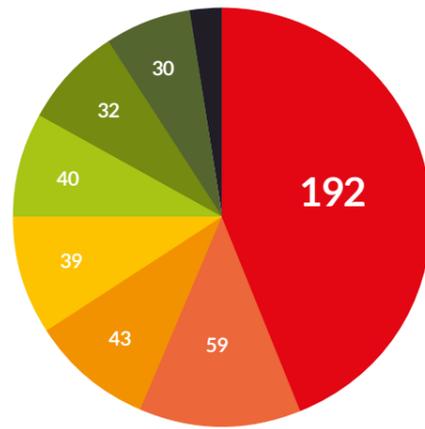
Auf Grund dieser jüngsten Erfahrungen können wir die folgenden Feststellungen treffen:

1. Die aktuelle Pandemiesituation stellt den Betrieb der Bergbahnen nicht in Frage. Eine Schliessung steht nicht auf der politischen Tagesordnung. Die Ähnlichkeit zwischen den öffentlichen Verkehrsmitteln und den Bergbahnen ist gegeben und sollte die Anwendung gleicher Hygienemassnahmen und Schutzpläne gewährleisten.
2. Die grosse Bedeutung der Bergbahnen wird von allen Akteuren des Tourismussektors anerkannt. Für die einen ist es ein Wirtschaftsmotor, für die anderen eine Sauerstoffpumpe, und die Aktivitäten im Freien beweisen täglich ihren Nutzen für die Gesundheit und die Stimmung der Bevölkerung.
3. Es ist beabsichtigt, die kommende Wintersaison mit den gleichen Schutzplänen zu betreiben, wie sie in der vergangenen Sommersaison 2021 erfolgreich angewandt wurden. Es gibt derzeit keine Rechtfertigung für restriktivere Schutzmassnahmen für die Bergbahnen.
4. Der Vorstand und der Direktor des Verbands setzen alles daran, einen möglichst harmonischen und wenig einschränkenden Betrieb zu fördern. Die Arbeiten werden in enger Zusammenarbeit mit dem Kanton Wallis und SBS durchgeführt.

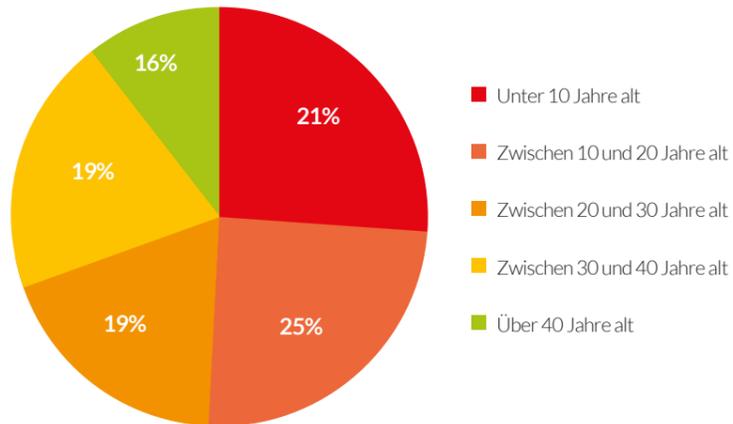
FACTS & FIGURES

AUFTEILUNG DER ANLAGEN NACH TYP

- Skilift
- Förderband
- Sesselbahn mit kuppelbaren Klemmen
- Kleinskilift
- Kabinenbahn
- Pendelbahn
- Sesselbahn mit festen Klemmen
- Sonstiges



AUFTEILUNG DER ANLAGEN IN ALTERSKLASSEN



42 ANZAHL BERGBAHN-GESELLSCHAFTEN

445 ANZAHL BAHNANLAGEN

24 DURCHSCHNITTLICHES ALTER DER ANLAGEN JAHRE

140 ZU ERSETZENDE ANLAGEN

PISTENFAHRZEUGE

276 TOTALBESTAND AN PISTENFAHRZEUGEN

103 ZU ERSETZENDE PISTENFAHRZEUGE

8 DURCHSCHNITTSALTER JAHRE

BESCHNEIUNGSANLAGEN

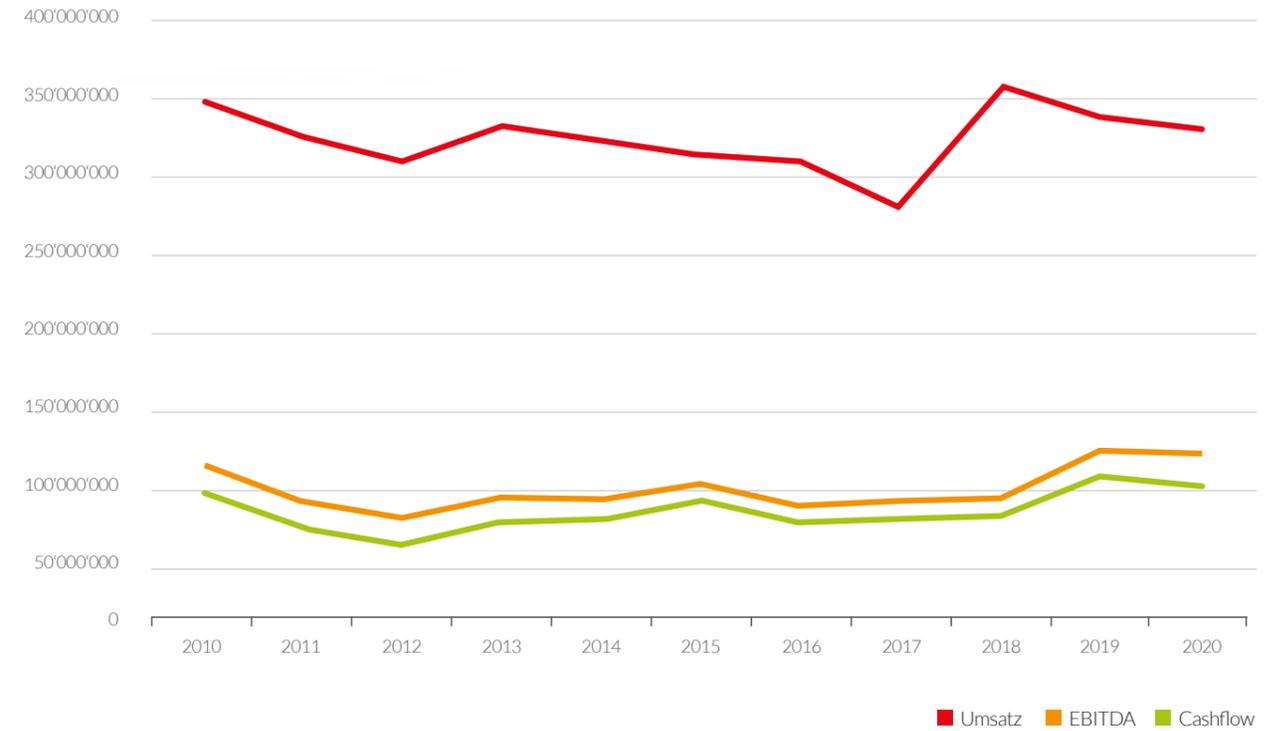
1991 TOTAL PISTENKILOMETER

39.08% BESCHNEITE PISTENKILOMETER

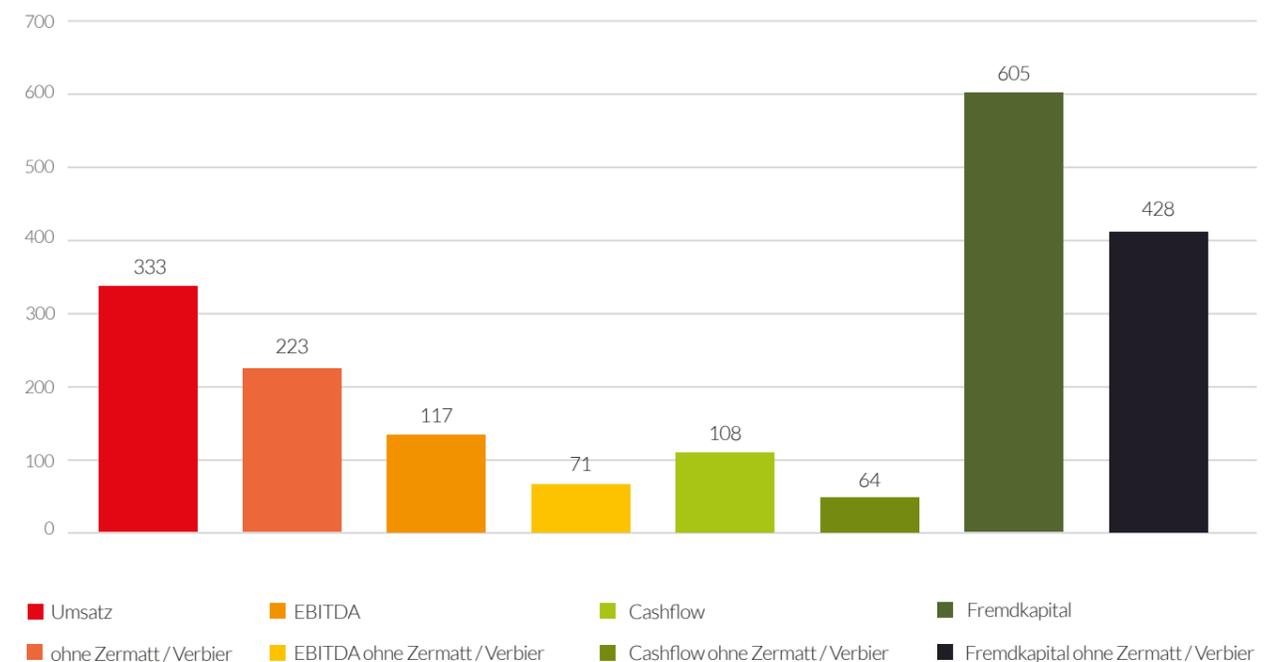
778 KILOMETER

50% UNSER ZIEL (995.5 KM)

ENTWICKLUNG: UMSATZ, EBITDA UND CASH-FLOW



FINANZIELLE KENNZAHLEN 2020





POLITIK, WIRTSCHAFT & KOMMUNIKATION

STRATEGISCHE ZIELE: POLITIK UND WIRTSCHAFT

- Verstärkung der neuen Struktur der WBB
- Politisches Engagement zur Verstärkung der finanziellen Unterstützung für die Walliser Bergbahnen
- Erinnerung an die wesentliche Rolle der Bergbahnen für den Tourismus
- Regelmässige Treffen mit dem Chef des Departements

VERSTÄRKUNG DER NEUEN STRUKTUR :

Anlässlich der Generalversammlung vom 4. September 2020 in Vercorin wurde Didier Défago zum neuen Präsidenten der WBB gewählt. Er tritt die Nachfolge von Berno Stoffel an, der kürzlich zum Direktor von SBS ernannt wurde. Valentin König wurde neuer Vizepräsident der WBB und Urs Zurbriggen (My Leukerbad AG) wurde neu in den Vorstand gewählt. Um dieses «neue Team» zu begleiten wird Pierre Mathey zum Direktor des Verbands ernannt (als Nachfolger von Marcelline Kuonen). Mit diesen neuen Ernennungen und neuen Gesichtern ist der Verband bereit, sich in der kommenden schwierigen Zeit voll und ganz zu engagieren.

RATIONALE UND SACHLICHE KOMMUNIKATION MIT DEN MITGLIEDERN UND DEN MEDIEN:

Die COVID-19-Krise zeigt die Wichtigkeit einer schnellen und professionellen Kommunikation des Verbands mit seinen Mitgliedern und den Medien. Gerade in diesen unsicheren Zeiten ist ein starker und gut organisierter Verband von grosser Bedeutung. Die Mitglieder haben Vorrang. Ziel ist es zu informieren, Fragen präzise zu beantworten oder konkrete finanzielle und administrative Lösungen zu finden (z.B. Anspruch auf Kurzarbeit).

Für die Medien beantwortet der Verband mit seinen Mitgliedern vor allem zahlreiche Anfragen im Zusammenhang mit der Pandemie und dem Betrieb der Bergbahnen. Gleichzeitig arbeiten der Vorstand und der Direktor eng mit dem Chef des Departements und der kantonalen Verwaltung zusammen.

SICH FÜR EINEN BETRIEB DER BERGBAHNEN OHNE SCHLISSUNG EINSETZEN:

Dank der Zusammenarbeit der Mitglieder und des Vorstands der WBB, der SBS und des Kantons Wallis als Anführer wurde das erste positive Signal am 4. Dezember 2020 erreicht. Die Bergbahnen bleiben offen! Die Hauptaufgabe des Vorstands und des Direktors bestand darin, die kantonalen Behörden zu motivieren, den Bergbahnunternehmen Vertrauen zu schenken, mit dem Ziel, einen ununterbrochenen Winterbetrieb zu gewährleisten. Gemeinsam waren wir erfolgreich, auch wenn der Preis in Form von Umsatzeinbussen für die Betreiber hoch war (im Durchschnitt weniger als 24%), während gleichzeitig ein hoher Fixkostenanteil zu tragen war (im Durchschnitt 75%).

ÜBERARBEITUNG DES NORMALARBEITSVERTRAGS NAV

Die Covid-19-Krise verzögerte die laufenden Arbeiten. Die Gespräche mit der kantonalen Dienststelle für Arbeitnehmerschutz und Arbeitsverhältnisse sowie mit den Gewerkschaften wurden im April 2021 wieder aufgenommen. Eine Aktualisierung des NAV ist notwendig, um den neuen gesetzlichen Anforderungen gerecht zu werden, ohne die derzeitige Lohntabelle in Frage zu stellen. Es ist wichtig zu beachten, dass Unternehmen, die Subventionen und/oder Darlehen im Rahmen des Gesetzes zur Förderung der Bergbahnen erhalten, dem NAV unterliegen. Wenn möglich wird der überarbeitete Normalarbeitsvertrag im Winter 2021-22 in Kraft treten.

TREFFEN MIT HERR STAATSRAT CHRISTOPHE DARBELLAY

Jedes Jahr im August trifft sich der Ausschuss des Vorstands mit Herrn Staatsrat Christophe Darbellay zu einem Gespräch. In dieser Sitzung hat der Ausschuss die Möglichkeit, die aktuellen Rahmenbedingungen zu besprechen, neue Themen einzubringen oder die Regierung auf die aktuellen administrativen und finanziellen Schwierigkeiten aufmerksam zu machen. Wir hatten auch die Gelegenheit, daran zu erinnern, wie wichtig es für die Bergbahnen ist, über ausreichende Investitionskapazitäten zu verfügen. Nur so können die Bergbahnunternehmen ihre Wettbewerbsfähigkeit auf dem schweizerischen und internationalen Markt erhalten oder verbessern. Ohne Investitionen gibt es keine Innovation!

AKTION SCHNEESPORT

Seit 2019 unterstützt und fördert die Stiftung SCHNEESPORTS WALLIS den Skisport (Ski, Snowboard, Langlaufen) in Schulen (Primar- und Sekundarstufe I) mit dem Projekt

«Snowdays». Dieses Projekt wird vom Staat finanziert, in Zusammenarbeit mit einem «Pool», der sich aus den Walliser Bergbahnen, den Skischulen, Sportgeschäften und anderen Dienstleistern für die Logistik zusammensetzt. Dieses in der Schweiz einzigartige Projekt ist ein nachhaltiges Engagement für die Zukunft, um eine starke Verbindung zwischen jungen Wallisern und dem Wintersport zu gewährleisten und zu entwickeln.

mehr als
100 COVID-Angel



KOMMUNIKATION & MEDIENARBEIT

TITEL DER PRESSEARTIKEL:

Die WBB sind das zweite Jahr in Folge von der Pandemie stark betroffen!

HTR.CH - 17.12.2020

«48 Walliser Bergbahnen haben Bewilligung erhalten»

SONNTAGSZEITUNG - 20.12.2020

«Covid-Angels sollen im Wallis die Wintersaison retten»

BLICK - 15.08.2021

«Dauerregen und Covid-Flaute. Den Bergbahnen geht das Geld aus»

WALLISER BOTE - 16.08.2021

Die Tourismuslobby in Bern hat klar an Einfluss gewonnen. Ob das ausreicht?

KOMMUNIKATION MIT DEN MEDIEN

4. Dezember 2020, Pressemitteilung
mit Valais/Wallis Promotion:
Start der Wintersaison 2020/2021

20. April 2021, Pressekonferenz:
Rückblick auf die Wintersaison -
Zukunft - Sommersaison 2021

23. August 2021, Canal 9 news:
Verbier investiert trotz Pandemie - Gast Pierre Mathey

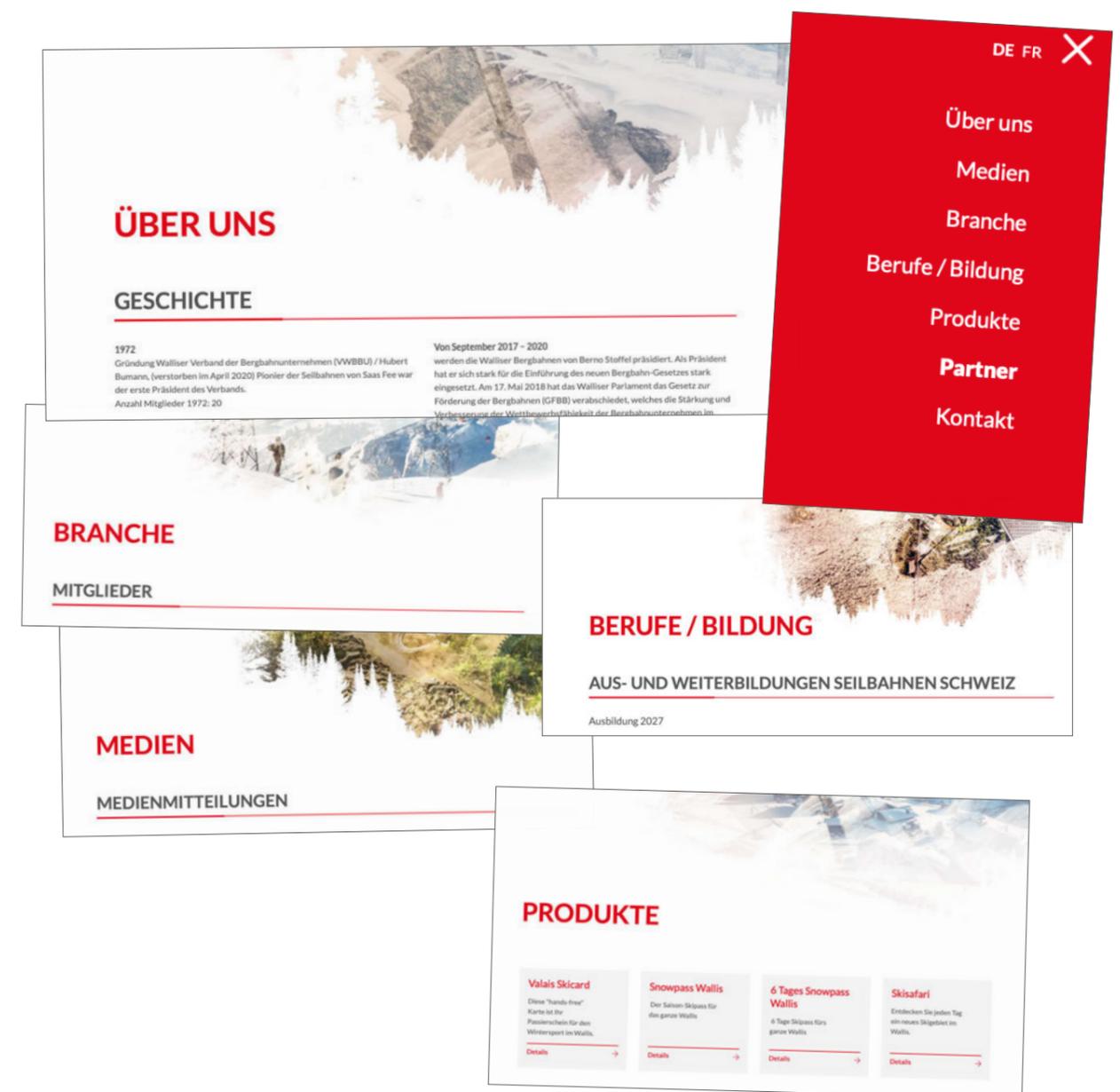
Bemerkung: In diesem Jahr der Pandemie und ihrer vielen Unwägbarkeiten waren wir gezwungen, mehrere Medienveranstaltungen zurückzustellen oder sogar abzusagen. Nach Rücksprache mit vielen Interessengruppen haben wir beschlossen, Werbung für den Wintersport für die Saison 2021-21 nur sehr zurückhaltend und der speziellen Situation angepasst, vorzunehmen.

REDESIGN WBB

NEUES DESIGN RMV

Die strategische Ausrichtung des Verbandes, der sich selbst als stark, proaktiv, modern, dynamisch und innovativ definiert, muss sich auch in seinem Image und seiner Kommunikation widerspiegeln. Seit einem Jahr erfüllt die neue Website rmv-wbb.ch diese Anforderungen.

Ob es sich um News, Informationen über unseren Verband und unsere Mitglieder, gemeinsame Produkte und Dienstleistungen für alle Bergbahnen oder die Zusammensetzung der internen Kommissionen handelt, alles ist online verfügbar und wird so oft wie möglich aktualisiert



ERIC A. BALET & URS ZURBRIGGEN

SEILBAHNEN SCHWEIZ

(SBS) Aussenbeziehungen, Sponsoring & Partnerschaften

SBS

Seit einem Jahr stehen Hans Wicky als Präsident und Berno Stoffel als Direktor, begleitet von einem engagierten Vorstand, an der Spitze des Schweizerischen Seilbahnverbandes. SBS organisierte sich erfolgreich neu und entwickelte sich weiter, wobei er gleichzeitig die Verbindungen zu den Regionalverbänden betont und die Position und Anerkennung der Bergbahnen im Bundesparlament verstärkt wurden.

SKI VALAIS

Im Namen der Jugendförderung und der Jugend im Allgemeinen unterstützen die WBB den Verband Ski Wallis mit einem jährlichen Betrag von CHF 75'000. Die Betreiber und Athleten von Ski Valais profitieren zudem von sehr günstigen Konditionen beim Kauf eines Snowpass Valais oder von günstigen Trainingsbedingungen bei den WBB-Mitgliedern. Nachwuchs und Skirennen sind zwei wichtige Elemente für das Image und die Entwicklung der Walliser Bergbahnen.

STIFTUNG SCHNEESPORTS WALLIS

Wegen Covid-19 musste die Foire du Valais 2020 abgesagt werden. Die Dynamik, die durch die aktive Präsenz der WBB im SNOW VILLAGE und im SNOW FORUM 2019 ausgelöst wurde, ist noch nicht abgeklungen. Diese Dynamik wird durch die finanzielle Unterstützung und das Engagement für die Aktion Snow Days gezeigt. Diese Aktion besteht darin, die Ausübung des Skisports (Ski, Snowboard, Langlauf) für alle Schüler der Primar- und Sekundarstufe I zu fördern. Dank staatlicher Subventionen und sehr vorteilhafter Dienstleistungen der Partner können die jungen Walliserinnen und Walliser während 3 Tagen pro Saison kostenlos skifahren.

SPONSORING UND PARTNERSCHAFTEN:

Der Vorstand ist sehr dankbar und glücklich, auf seine beiden treuen Sponsoren zählen zu können: VVST Versicherung und Groupe Burrus Courtage. Neu konnte die Firma Supersnow als Sponsor gewonnen werden. Wir möchten ihnen unseren aufrichtigen Dank aussprechen. Der Verband der WBB pflegt und entwickelt zahlreiche Partnerschaften mit staatlichen Stellen (Kanton Wallis), Förderstellen (VWP), Verbänden (Ski Wallis) und als Mitglied anderer kantonaler und nationaler Verbände.



Wo Begeisterung zu Partnerschaft wird.

Spitzenqualität in modernem Design, benutzerfreundliche Lösungen und die beste Betreuung – von der ersten Idee bis zum abgeschlossenen Projekt und während der gesamten Lebensdauer – darauf können sich Garaventa-Kunden verlassen. Denn mit Begeisterung bauen wir Seilbahnen, weltweit.

Une qualité supérieure dans un design moderne, des solutions conviviales et le meilleur soutien - de l'idée initiale au projet abouti et tout au long du cycle de vie - voilà sur quoi les clients de Garaventa peuvent compter. Nous construisons avec passion des transports à câble, dans le monde entier.

garaventa.com

PASCAL BOURQUIN
& DAVID WYSSEN

PRODUKTE, MARKETING & VERKAUF

VALAIS SKICARD

- Anzahl verkaufte Punkte: 1'712'961
- Veränderung in Prozent gegenüber Vorjahr: -20.38%
- Prozent der eingelösten Punkte: 91.27%
- Reserve der nicht genutzten Punkte per 31. Mai 2021: 246'796

Das Projekt des Wechsels von einer Punktekarte (Prepaid) zu einer PPU-Karte (Pay per Use) wurde an der Generalversammlung der Valais Ski Card 2020 genehmigt. Dieses Projekt ist derzeit in Bearbeitung und soll spätestens per 01.12.2021 vollständig umgesetzt sein. Es wird den Gästen mehr Komfort und Flexibilität bieten.

Die aktuelle VSC (Punktekarte) bleibt bis April 2023 in Kraft. Gäste, die nicht auf das PPU-Kartenmodell umsteigen, können weiterhin VSC-Punkte kaufen und nutzen.

SNOWPASS VALAIS

Skierdays der verkauften Karten an Privatpersonen: 3134 (gegenüber 2749 im Vorjahr), was einer Zunahme von 14 % entspricht. Diese Zunahme ist angesichts des durch die Covid-19-Pandemie verursachten allgemeinen Rückgangs der Besucherzahlen sehr erfreulich.

116 Verkauf an
Skilehrer (108 im Vorjahr)

SKI SAFARI:

Die Zahlen sind gegenüber dem Vorjahr rückläufig. Sie sind jedoch im Zusammenhang mit dem allgemeinen Rückgang der Besucherzahlen zu sehen, der durch die Covid-19-Pandemie verursacht wurde. Der Kooperationsvertrag für die Valais Ski Safari ist bis 2022 gültig und umfasst auch den Vertriebskanal der Matterhorn Region AG.

Total
Ersteintritte **95**

VALAIS BIKE CARD:

Die Genehmigung der neuen Valais Ski Card PPU (Pay per use) zwingt uns dazu, das Projekt Valais Bike Card zu verschieben. Die technischen Neuerungen und Schwierigkeiten bei der Entwicklung der VSC PPU erlauben es nicht, die beiden Produkte gleichzeitig zu entwickeln.

Ausserdem müssen die Bergbahnen vor jeder neuen Entwicklung den technischen und kommerziellen Erfolg der neuen Valais Ski Card PPU sicherstellen.

WINTER AT ITS BEST



EINE GRUPPE INNOVATIVER TECHNOLOGIEUNTERNEHMEN.

Seilbahnen, Pistenfahrzeuge und Beschneiungsanlagen aus einer Hand, die einiges gemeinsam haben: technische Exzellenz, Design und einen hohen Spezialisierungsgrad.

www.leitner-ropeways.com
www.pinoth.com
www.demaclenko.com

RECHT, AUSBILDUNG & TECHNIK

Über
3500

Beschäftigte im Winter bei den Walliser Bergbahnen

12 bestandene Ausbildungen zum Seilbahnfachmann

Die Walliser Bergbahnen engagieren sich im Bereich der Aus- und Weiterbildung. Im 2019 wurde die Strategie Ausbildung 2027 definiert:

AUSBILDUNG 2027 UNTER DEM LEAD VON SEILBAHNEN SCHWEIZ

Die neuen Bildungspläne sollen ab August 2020 implementiert werden:



YOUR CHALLENGE IN MARTIGNY:

Vom 15.- 20. Februar 2022 werden die Walliser Bergbahnen mit einem Stand an der Berufsmesse «Your Challenge» in Martigny vertreten. Gemeinsam mit ausgewählten Mitgliedern wird der Verband über die verschiedenen Berufsmöglichkeiten der Branche informieren.

BERUFSSCHAUFENSTER OBERWALLIS:

Die Oberwalliser Bergbahnen sind jeweils an der Veranstaltung «Berufsschaufenster Oberwallis» vertreten. Dabei werden die Ausbildungsgänge in den Bereichen Seilbahnen, Polymechanik, Elektrotechnik und Baumaschinen/Nutz-

fahrzeuge vorgestellt. Die Veranstaltung im September 2021 wurde abgesagt und auf 2022 verschoben.

NORMALARBEITSVERTRAG:

Die Gespräche mit der kantonalen Dienststelle für Arbeitnehmerschutz und Arbeitsverhältnisse sowie mit den Gewerkschaften wurden im April 2021 wiederaufgenommen. Eine Aktualisierung des NAV ist notwendig, um den neuen gesetzlichen Anforderungen gerecht zu werden, ohne die derzeitige Lohntabelle in Frage zu stellen. Wenn möglich wird der überarbeitete Normalarbeitsvertrag im Winter 2021-22 in Kraft treten.

EIDG. FÄHIGKEITSZEUGNIS EFZ «SEILBAHN-MECHATRONIKER/IN»

Seilbahn-Mechatroniker/innen sorgen für einen sicheren Seilbahnbetrieb. Sie überwachen Seilbahnanlagen, Skilifte sowie Pendel-, Sessel- und Gondelbahnen. An den Anlagen kontrollieren sie regelmässig Seile, Rollen, Antriebe, Bremsen, Steuerungen und bauliche Komponenten. Bei Bedarf revidieren sie Anlagenteile und führen Reparaturen an mechanischen oder elektrischen Geräten aus. Ihre Handlungen richten sie konsequent auf die Kundenbedürfnisse sowie die technisch einwandfreie und ökonomisch effiziente Erfüllung der betrieblichen Prozesse aus.

Die Ausbildung zum/zur Seilbahn-Mechatroniker/in wird durch eine Lehre erworben. Dauer 4 Jahre.



**SUPER EASY!
SUPER ÖKONOMISCH!
SUPER VORTEILHAFT!**

Das SUPERSNOW
„Mieten statt kaufen“ Angebot.

Ab 450.- CHF im Monat*

buero@supersnow.com
SUPERSNOW.COM/DE
*pro Schneerzeuger

SUPERSNOW

VORSTAND

PRÄSIDENT

Didier Défago

D&D Alpin Sàrl
Ch. Du Tremplin 11, 1875 Morgins
Mobile +41 79 220 60 89
E-mail didier.defago@bluewin.ch

Amtsperiode:

2021-2024

VIZE-PRÄSIDENT

Valentin König

Aletsch Bahnen AG
Verwaltungsgebäude, 3992 Bettmeralp
Tel +41 27 928 41 36
Fax +41 27 928 41 42
E-mail v.koenig@aletschbahnen.ch

Amtsperiode:

2021-2024

MITGLIEDER

Eric A. Balet

Téléverbier SA
Case Postale 419, 1936 Verbier
Tel +41 27 775 25 51
Fax +41 27 775 25 99
Mobile +41 79 221 16 56
E-mail e.balet@televerbier.ch

Amtsperiode:

2012-2024

Urs Zurbriggen

My Leukerbad AG
Postfach 100, 3954 Leukerbad
Tel +41 27 472 71 66
Mobile +41 79 917 11 33
urs.zurbriggen@leukerbad.ch

Amtsperiode:

2021-2024

Alain Darbellay

TéléLaFouly-ChampexLac SA
Rte de Ferret 53, 1944 La Fouly
Tel +41 27 783 25 83
Fax +41 27 783 25 65
Mobile +41 79 679 28 12
E-Mail ad@telelafouly-champexlac.ch

Amtsperiode:

2017-2024

Markus Hasler

Zermatt Bergbahnen AG
Postfach 378, 3920 Zermatt
Tel +41 27 966 01 01
Fax +41 27 966 01 00
E-mail markus.hasler@zbag.ch

Amtsperiode:

2012-2024

Pascal Bourquin

Remontées Mécaniques
de Grimentz-Zinal SA
Rte des Amis de la Nature 3
3961 Grimentz
Tel +41 27 476 13 62
Mobile +41 79 334 58 57
E-mail direction@grimentz-zinal.ch

Amtsperiode:

2012-2024

David Wyssen

Bellwald Sportbahnen AG
Postfach 137, 3997 Bellwald
Tel +41 27 971 19 26
Fax +41 27 971 29 10
Mobile +41 78 843 58 63
E-mail david.wyssen@bellwald.ch

Amtsperiode:

2018-2024

SEKRETARIAT WBB

Walliser Bergbahnen

c/o Avalua AG
Bahnhofstrasse 9d
3904 Naters

Tel +41 27 922 20 50

Fax +41 27 922 20 59

E-mail info@rmv-wbb.ch

BANKVERBINDUNG

Walliser Kantonalbank, Sion

IBAN: CH80 0076 5001 0195 8150 2

Walliser Bergbahnen

Bahnhofstrasse 9d, 3904 Naters



Vorstand WBB



Definition der Strategie



Geschäftsführung

Pierre Mathey

Operative Führung des Vereins, Umsetzung der vom Vorstand definierten Strategie

**Politik,
Wirtschaft,
Kommunikation**

Didier Défago
Valentin König

**Produkte,
Marketing,
Verkauf**

David Wyssen
Pascal Bourquin

**Zusammenarbeit
SBS, Sponsoring,
Partner**

Urs Zurbriggen
Eric A. Balet

**Recht,
Ausbildung,
Technik**

Markus Hasler
Alain Darbellay

ORGANISATION

STIMMENVERTEILUNG

FÜR DIE GENERAL- VERSAMMLUNG 2021

Aletsch Bahnen AG	Bettmeralp	106
Belalp Bahnen AG	Blatten b. Naters	21
Bellwald Sportbahnen AG	Bellwald	8
Bergbahnen Hohnsaas AG	Saas-Grund	15
Blanchalpe SA	Les Haudères	1
Emosson-Verticalp	Finhaut	3
Société d'Équipement Touristique Chalet-Neuf/Bellevue SA	Muraz	1
Staat Wallis - DMRU Dienststelle für Mobilität - PAF Seilbahnen	Sion	3
Funiculaire St-Luc - Chandolin SA	St-Luc	18
Gesellschaft für touristische Entwicklung Gampel-Jeizinen	Gampel	1
GiW AG	Visperterminen	2
Lauchernalp Bergbahnen AG	Wiler	13
Luftseilbahn Kalpetran-Embd	Embd	1
Luftseilbahn Leukerbad-Gemmpass AG	Leukerbad	6
Moosalp Bergbahnen AG	Bürchen	4
Remontées Mécanique Crans-Montana Aminona (CMA) SA	Crans-Montana	70
Remontées Mécaniques de Grimontz-Zinal SA	Grimontz	39
Rosswald Bahnen AG	Ried-Brig	5
Saastal Bergbahnen AG	Saas-Fee	69
Skilift Münster-Geschinen AG	Flüelen	1
Skilifte Gspon AG	Staldenried	1
Skilifte Rothwald-Wasenalp am Simplon	Rothwald	1
Sportbahnen Eischoll Augstbordregion AG	Eischoll	1
Sportbahnen Unterbäch AG	Unterbäch	2
Télé Anzère SA	Anzère	19
Télé Champéry-Crosets Portes du Soleil SA	Champéry	42
Télé Mont-Noble SA	Nax	5
Télécabine de Vercorin SA	Vercorin	10
Téléconthey	Daillon	1
Télé-Évolène SA	Évolène	2
TéléLaFouly-ChampexLac SA	La Fouly	5
TéléMarécottes SA	Les Marécottes	4
Portes du Soleil Suisse (PDS-ch) SA	Champéry	18
NV Remontées mécaniques SA	Haute-Nendaz	68
Téléovronnaz SA	Ovronnaz	11
Téléphérique Chalais-Vercorin SA	Vercorin	1
Téles-Vichères-Liddes SA	Liddes	1
Télé-Thyon SA	Thyon-Les-Collons	18
Société d'Exploitation Touristique de Torgon	Torgon	3
Téléverbier SA	Verbier	132
Theytaz Excursions SA - Téléphérique Dixence - Lac des Dix	Sion	1
My Leukerbad AG Torrent-Bahnen	Leukerbad	13
Touristische Unternehmung Grächen AG	Grächen	20
Zermatt Bergbahnen AG	Zermatt	194

960



SISAG

+ **SISAG**

*... bürgt für smarte Lösungen
in aller Welt.*

*... garant de solutions intelli-
gentes dans le monde entier.*

*... garantisce soluzioni
intelligenti in tutto il mondo.*

*... garantisce schliaziuns
intelligentas en tut il mund.*

www.sisag.ch

diewaldstatter.ch

